

Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Maßnahmenempfehlungen	LUBW-Nr.
Mahd mit Abräumen, einmal jährlich (E5, E6, E7, e3, e4)	2.1
e4 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Mahd mit Abräumen, ein- bis zweimal jährlich, angepasste Düngung (G1, g1, g2)	2.1
g2 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Mahd mit Abräumen, zweimal jährlich, vorerst Verzicht auf Düngung zur Aushagerung (G2, G3, g4)	2.1
g4 Entwicklung eines lichten Streuobstbestandes	
Mahd mit Abräumen, zwei- bis dreimal jährlich, vorerst Verzicht auf Düngung zur Aushagerung (G4, g3)	2.1
g3 Verzicht auf Düngung zur Aushagerung (G4, g3)	
Neophytenbekämpfung (Heracleum mantegazzianum) (f2)	3.2
Extensive Weidenutzung (E1, e1, E2, e2, E3, E4, G6)	4.
e2 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Nachpflege: Beseitigung von Neuaustrieb von Gehölzen (bei Bedarf)	
Hüte-/Triftweide mit Schafen (E1, E2, G6)	4.1
G6 Hüteweide mit Weidepflege	
Extensive Umtriebsweide (E3, E4)	4.3
E4 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Nachpflege: Beseitigung von Neuaustrieb von Gehölzen (bei Bedarf)	
Mähweide (Weidesysteme mit geringer Nutzungsfrequenz und eingeschaltetem Schnitt) (G5, g5)	5.
Ausweisung von Pufferflächen (a1, h1)	12.
Umbau in standorttypische Waldgesellschaft (Umwandlung von Nadelwald in Laubwald) (s1, t1)	14.3
Totholzanteile belassen (n1)	14.5
Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (L1, M1, N1)	14.6
Auslichten von Gehölzbeständen (j1)	16.2
Entnahme bestimmter Gehölzarten (Fichten, Picea abies) (n4)	16.5
Verbuchung randlich zurückdrängen (E2, E7, k3, k4, Q1, q1, R1)	19.1
k4 punktuelle Freistellung der Felsen	
Verbuchung auslichten (E4, e2, e4, g2)	19.2
Vollständige Beseitigung älterer Gehölzbestände/ Gebüsche (R2)	20.1
Gewässerrenaturierung - Anlage von Ufergehölzen (n3, U1, u1)	23.6
n3 Nachpflanzung zur Verdichtung des Bestands	
Extensivierung/Einrichtung von Gewässerrandstreifen (f1, n2, U2, u2)	23.7
Geländemodellierung, abschieben von Oberboden (R5)	27.1
Beseitigung von Ablagerungen (b4, J1, k2)	33.1
b4 Bergbach südöstlich von Tiefenbach	
Reduzierung von Freizeitaktivitäten (E6, k1)	34.1
Entwicklung eines lichten Streuobstbestandes (g4)	99.2
Weitere Maßnahmenempfehlungen für die gesamte Jagst (ohne Flächensignatur)	
Verbesserung der Wasserqualität (b1, o1)	23.9
Spezielle Artenschutzmaßnahme (O1, O2)	32.
O1 Nachsorge von weiteren Individuen der Bachmuschel und ggf. Zusammenlegung	
O2 Bekämpfung der Bisamratte (Ondatra zibethicus) v.a. zwischen Elpertshofen und Diembot	
Natürliche Rückentwicklung von Gewässerverbauungen (b3, c1)	99.1
Punktuellen Maßnahmenempfehlungen	
Verbuchung randlich zurückdrängen (d1)	19.1
Ausbaggern eines verschlammten Tümpels (Steinbruch Bölgental) (R3)	22.1.4
Anlage eines Tümpels (Steinbrüche Bölgental und Erkenbrechtshausen) (R4)	24.2
Beseitigung bestimmter Fischarten (Q2, q2)	25.1
Q2 Steinbruch Erkenbrechtshausen	
q2 Teich südlich Wolmershausen	
Keine fischereiliche Nutzung (Teich südlich von Wolmershausen) (q3)	25.6
Wiederherstellung der Durchgängigkeit (O3, P1)	32.
Zustandskontrolle von Quartieren (S1, T1)	32.
Erhalt des Kirchberger Wasserstollens als Winterquartier (S2, T2)	32.
Erhalt des Kellers Heinzennühle als Winterquartier (S3)	32.
Reduzierung/Aufgabe von Freizeitaktivitäten (D1)	34.1
Mäh-/Schnittgutentsorgung an der Bretlach (b2)	37.3
Weitere Maßnahmenempfehlungen (ohne direkten Bezug zu Lebensraumtypen oder Arten)	
Neophytenbekämpfung (Heracleum mantegazzianum)	3.2
Extensivierung der Grünlandnutzung	39.

Übersicht der für die Lebensraumtypen und Arten verwendeten Kürzel

Kürzel	FFH-Code
Großbuchstabe = Erhaltungsmaßnahme	
Kleinbuchstabe = Entwicklungsmaßnahme	
A / a Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
B / b Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
C / c Schlammige Flussufer mit Pioniervegetation	3270
D / d Kalk-Pionierassen	6110*
E / e Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion)	6212
F / f Feuchte Hochstaudenfluren der planaren bis montanen Höhenstufen	6431
G / g Magere Flachland-Mähwiesen	6510
H / h Kalktuffquellen	7220*
J / j Kalkschutthalden	8160*
K / k Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation	8210
L / l Waldmeister-Buchenwald	9130
M / m Schlucht- und Hangmischwälder	9180*
N / n Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*
O / o Bachmuschel	1032
P / p Groppe	1163
Q / q Kammolch	1166
R / r Gelbbauchunke	1193
S / s Mopsfledermaus	1308
T / t Großes Mausohr	1324
U / u Biber	1337
* prioritäre Lebensraumtypen/Arten	
G7-31 Zahl nach dem Bindestrich = Nummer der Maßnahmenfläche (Offenland)	

	Außengrenze des FFH-Gebiets
	Gemarkungsgrenze
	Flurstücksgrenze

TUK 200 unmaßstäblich

Managementplan für das FFH-Gebiet 6235-341 "Jagst bei Kirchberg und Bretlach"

Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 1

Bearbeiter	ARGE FFH-Management Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Dausche IUP (Inst. f. Umweltschutz) Prof. Dr. K. Redl
Gezeichnet	Dipl.-Ing. (FH) K. Kranjec, A. Lohr
Gefertigt	19.03.2010
Stand der Kartierung	30.11.2008
Maßstab	1 : 5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRESIDIUM STUTTGART

Logo of Baden-Württemberg and the European Union.

Grundlage:
TK 25, TUK 200, ALK, Digitale Orthophotos
© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg
(www.lvs-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

